

PRODUKTDATENBLATT

Sika FastFix®-131 R

Schnell abbindender R4-Zementmörtel für Versetz-, Montage- und Reparaturarbeiten



BESCHREIBUNG

Zementgebundener, 1-komponentiger, kunststoffvergüteter, faserverstärkter, standfester Versetz-, Montage- und Reparaturmörtel, schnellabbindend bei kühlen Temperaturen, geeignet für die Ausbildung von Hohlkehlen, für Schichtstärken von 5 – 50 mm.

ANWENDUNG

- Montage- und Versetzarbeiten im Tiefbau (z. B. Schachtringe)
- Einsetzen von Dübeln, Mauerhaken und Geländer
- Ausbildung von Hohlkehlen
- Instandsetzung von Betontragwerken (Prinzip 3, Verfahren 3.1 nach EN 1504-9).
- Erhöhung oder Wiederherstellung der Tragfähigkeit von Betontragwerken (Prinzip 4, Verfahren 4.4 nach EN 1504-9).
- Erhalt oder Wiederherstellung der Passivität (Prinzip 7, Verfahren 7.1 & 7.2 nach EN 1504-9).

VORTEILE

- Einfach applizierbar
- Faserverstärkt
- Schichtdicken bis zu 50 mm pro Arbeitsgang möglich
- Klasse R4 gemäß EN 1504-3
- Sulfatbeständig
- Ausgezeichnetes Schwindverhalten
- Rasche Festigkeitsentwicklung, auch bei tiefen Temperaturen
- Hohe Frost- und Frosttaumittelbeständigkeit
- Brandklasse A1

ZERTIFIKATE / PRÜFZEUGNISSE

- ÖNORM EN 1504-3 Ausgabe 2006, Materialprüfanstalt Hartl, Wolkersdorf.

PRODUKTINFORMATION

Zusammensetzung	Zement, ausgewählte Zuschlagstoffe und Additive
Lieferform	25 kg Säcke
Haltbarkeit	12 Monate ab Produktionsdatum
Lagerbedingungen	Im ungeöffneten, unbeschädigten Originalgebinde kühl und trocken lagern. Vor Feuchtigkeit schützen!
Aussehen/Farbe	Graues Pulver
Größtkorn	Dmax: 0,9 mm
Dichte	~ 2,15 kg/Liter Festmörteldichte
Wasserlöslicher Cl-Gehalt	≤ 0,05 % (EN 1015-17)

TECHNISCHE INFORMATION

Druckfestigkeit	1 Tag ~ 30 MPa	7 Tage ~ 42 MPa	28 Tage ~ 60 MPa	(EN 12190)
	6 Stunden ~ 20 MPa (+10 °C)	28 Tage ~ 50 MPa (+10 °C)		(EN 196-1)
E-Modul unter Druck	~ 30 GPa			(EN 13412)
Biegezugfestigkeit	1 Tag ~ 4 MPa (+10 °C)	28 Tage ~ 10 MPa (+10 °C)		(EN 196-1)
Haftzugfestigkeit	~ 2,6 MPa			(EN 1542)
Schwindverhalten	~ 500 µm/m			(EN 12617-4)
Temperaturwechselverträglichkeit	~ 2,1 MPa	(Frost-Tau-Wechselbeanspruchung mit Taumittelangriff)		(EN 13687-1)
Kapillare Wasseraufnahme	~ 0,22 kg/(m ² · h ^{0,5})			(EN 13057)
Karbonatisierungswiderstand	dk ≤ Bezugsbeton (MC(0,45))			(EN 13295)
Brandverhalten	Euroklasse A1			(EN 13501-1)

VERARBEITUNGSHINWEISE

Mischverhältnis	~ 3,4 - 3,6 Liter Wasser pro 25 kg Sika FastFix®-131 R
Verbrauch	Abhängig von Untergrundrauigkeit und Schichtdicke Richtwert: ~ 20 kg Pulver pro cm Schichtdicke pro m ²
Ergiebigkeit	25 kg Sika FastFix®-131 R ergeben ~ 13,2 Liter Frischmörtel
Schichtdicke	mindestens 5 mm / maximal 50 mm
Lufttemperatur	mindestens +5 °C / maximal +25 °C
Untergrundtemperatur	mindestens +5 °C / maximal +25 °C
Verarbeitungszeit	~ 5 - 10 Minuten bei +20 °C

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.

WICHTIGE HINWEISE

- Applikation bei direkter Sonneneinstrahlung und / oder starkem Wind vermeiden.
- Die Maximalmenge an Wasser nicht überschreiten.
- Nur auf sauberen und vorbereiteten Untergrund auftragen.
- Während der Oberflächenbearbeitung kein zusätzliches Wasser hinzugeben, dies könnte zu Farbveränderung und Rissbildung führen.
- Frisch appliziertes Material vor Frost schützen.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das Sicherheitsdatenblatt enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte und enthält physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten. Zu finden unter www.sika.at

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT / UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Beton

Der Betonuntergrund muss tragfähig sein und eine genügende Druckfestigkeit (> 25 MPa) sowie eine minimale Haftzugfestigkeit von 1,5 MPa aufweisen. Der Untergrund muss sauber, fett- und ölfrei sein, ohne lose oder schlecht haftende Teile. Zementhaut, Anstriche oder andere Oberflächenbehandlungsmittel müssen vollständig entfernt sein. Untergründe müssen immer eine genügende Rautiefe aufweisen.

Stahloberflächen

Stahloberflächen müssen sauber, fett- und ölfrei sowie frei von Zunder sein. Lose oder haftungsmindernde Teile sowie Rostpartikel sind zu entfernen. Alle Oberflächen sind mittels geeigneten Verfahrens, wie z.B. Strahlen mit festem Strahlmittel oder Hochdruckwasserstrahlen auf SA 2 (ISO 8501-1), vorzubereiten. Weitere Informationen sind der Norm EN 1504-10 zu entnehmen.

MISCHEN

Entsprechend dem angegebenen Mischverhältnis das Wasser in einem geeigneten Gefäß vorlegen. Unter dauerndem Rühren (max. 500 U/Min.) das Pulver langsam und vollständig zugeben. Die Mischzeit beträgt mindestens 1 Minute.

Bei händischem Mischen mindestens so lange mischen, bis der Mörtel knollenfrei und homogen ist.

Nur so viel Sika FastFix®-131 R anmischen, wie innerhalb von 5 - 10 Minuten verarbeitet werden kann.

Bei tiefen Temperaturen warmes Wasser verwenden.

Bereits erstarrter Mörtel darf nicht durch Zugabe von Wasser wieder verarbeitbar gemacht werden.

VERARBEITUNG

Der Untergrund ist bis zur Kapillarsättigung vorzunässen und muss bis zur unmittelbaren Applikation mattfeucht sein. Stehendes Wasser ist zu entfernen.

Für eine gute Haftung Sika FastFix®-131 R vorgängig mit einer Bürste in den mattfeuchten Untergrund einmassieren. Anschließend wird der Mörtel mit Spachtel oder Kelle aufgetragen. Die Oberfläche kann mit einer Traufel geglättet und mit einem Schwamm abgerieben werden. Ein Verstreichen mit einem großen Pinsel oder Besen ist ebenfalls möglich.

Die Oberflächengestaltung hat möglichst ohne Wasser zu erfolgen, da zusätzliches Wasser die Mörtel Eigenschaften mindert.

Bei Temperaturen unter +10 °C muss der Mörtel in Innenräumen gelagert und das Anmachwasser vorgewärmt werden, um eine möglichst schnelle Erhärtung zu gewährleisten. Es empfiehlt sich ausserdem, die Mörteloberflächen mit Thermomatten abzudecken.

NACHBEHANDLUNG

Der frische Mörtel muss durch geeignete Massnahmen gegen zu schnelles Austrocknen geschützt werden. Es ist eine mörtelübliche Nachbehandlung, wie z. B. Abdecken mit feuchtem Vlies oder PE-Folie oder Applikation eines Verdunstungsschutzes, durchzuführen.

WERKZEUGREINIGUNG

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Sika Österreich GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können, beachten Sie im Ausland das lokale Produktdatenblatt.

PRODUKTDATENBLATT

Sika FastFix®-131 R
Oktober 2022, Version 02.01
020201010030000092

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall. Sie befreien den Anwender wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Lagerung, Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen vor der Anwendung. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchen Rechtsverhältnissen und -titeln auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer schriftlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Sonstige Äußerungen unserer Mitarbeiter über die Brauchbarkeit von Waren, ihren Verwendungszweck oder ihre Verarbeitung sind für uns solange nicht rechtsverbindlich, solange sie nicht in Briefform mit eigenhändiger Unterschrift des Mitarbeiters ausdrücklich bestätigt worden sind. Unsere Mitarbeiter sind darüber hinaus nicht bevollmächtigt, rechtsverbindliche Äußerungen zur Brauchbarkeit, zum Verwendungszweck oder zur Verarbeitung unserer Waren abzugeben. In allen gegen uns geltend gemachten Haftungsfällen hat der Anwender nachzuweisen, dass er uns schriftlich alle Informationen, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch uns erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Die Anwendung des Produkts in Anwendungsgebieten, die nicht in der Gebrauchsanweisung oder einer sonstigen Anleitung beschrieben sind, ist von uns nicht geprüft. Dies gilt insbesondere für Anwendungen, die zwar von einer Zulassung oder Genehmigung durch die Zulassungsbehörde erfasst sind, aber von uns nicht explizit empfohlen werden. Wir schließen deshalb jegliche Haftung für eventuelle Schäden aus einer solchen Anwendung aus. Alle hierin gemachten Angaben und Informationen können sich ohne Vorankündigung ändern. Wir empfehlen daher, vor jeder Anwendung die Aktualität der Produktinformation auf aut.sika.com/de/download-center-bau/produkt-und-systemdatenblaetter.html (Downloadcenter) zu prüfen. Im Übrigen gelten – auch gegenüber Dritten – unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen, abrufbar unter www.sika.at/agb.

Sika Österreich GmbH

Bingser Dorfstraße 23
A-6700 Bludenz
Tel: 05 0610 0
Fax: 05 0610 1901
www.sika.at



PRODUKTDATENBLATT

Sika FastFix®-131 R
Oktober 2022, Version 02.01
020201010030000092

SikaFastFix-131R-de-AT-(10-2022)-2-1.pdf

